
Subject: Vorstellung und Fragen über Fragen (Trotz Recherche)

Posted by [Confused26](#) on Sat, 16 Feb 2019 14:08:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo lieber Mitstreiter,

Haarausfallbeginn: Ausfall ab Beginn der Pubertät, zum ersten Mal sichtbar wahrgenommen mit 17.

Gegenmittel:

-Seit 5 Jahren nehme ich Minox, Anfangs mit großem Erfolg (Mit 22/23 bessere Haare als mit 17 gemacht), doch dann ging Wirkung zurück.

-Mai 2018 mit Finarestid angefangen, bis 1mg gesteigert. Doch Gyno, Brainfog, Schlafprobleme bekommen. Jetzt bin ich bei 0.25mg ED.

-Benutze seit 1 Monat dazu noch Ket Shampoo (15min Einwirkung) alle 3 Tage.

-Seit 1 Woche mit 0.5mm abends direkt vor Minox auftragen Dermaroller

Beobachtungen:

- Zuviel Minox mal aufgetragen für paar Tage (Ex-Freundin hatte im Urlaub Spender weggeworfen): Bekam als NW Atemnot, ging soweit das Ärzte mir Asthmaspray verschrieben. Habe auch so unter den Augen Härchen bekommen (Minox) und

-> Minox oral (weil Minox topisch gut wirkte bei mir) würde wahrscheinlich mein Problem lösen. Aber die NW wären wohl zu heftig.

-Habe bereits leichte Gyno vor Fin gehabt und leider Depressionen -> Fin hat ab einer Menge über 0.25mg ED alles verstärkt. Das Jucken ging mehr zurück, Haarausfall konnte aber mit Fin 1mg ED über 4 Monate nicht aufgehalten werden. Es hilft gegen das Jucken, deshalb bleibe ich bei 0.25mg fürs erste (Glaube es hilft insgesamt auch bisschen gegen HA so oder so)

-Ket hilft gegen Jucken. Benutze Ket Med 20mg/g von Hexal (weiße Flasche)

-Das Dermarolling 0.5mm tut so gut und seit 1 Woche benutze ich es direkt vor Minox. Bisher keine dadurch erhöhten NW aufgefallen. Das wird helfen Minox besser zu absorbieren. Denke es schadet nicht.

Biotin 10mg ED -> Nur um mal etwas für die Haare gute Vitamine zu haben. Hilft der Haarstruktur. Ansonsten gegen HA an sich ja nicht. Da mach ich mir keine Illusionen.

Zukunft:

Ich hatte eine Freundin über Jahre, hatte auch mehr oder weniger Freunde und war ein wenig unterwegs. Aber ich bin seit Ende meiner Kindheit (13) immer depressiver geworden. Hatte mit 14 schon diverse Komplexe (Grund ist, dass ich bei einem sehr depressiven Vater aufgewachsen bin).

Habe mir erst mit 25 1/2 professionelle Hilfe gesucht und bin dabei.

-> Merke jetzt, dass ich damals aufgrund meiner Ängste und Komplexe (Alles mental) soviel verpasst habe. Nicht ordentlich gefeiert, nicht mit vielen Mädchen rumgemacht, nicht gelebt.

Habe mich die letzten Jahre mehr oder weniger in meinem Kinderzimmer (wohne bei Eltern)

verkrochen. Im Studium (obwohl top noten) dann irgendwann nichts mehr gemacht. Die beziehung mit meiner ex ist daran gescheitert. Hab leider erst mit 25 1/2 gecheckt, dass meine tägliche niedergeschlagenheit, meine ängste, einfach alles nicht normal sind, sondern ich krank bin.

-Jetzt machen mir aber insbesondere die Haare riesen komplexe. ich wollte mit therapiebeginn meine jahre ab 19 nachholen. doch die haare machen mir einen strich durch die rechnung (mental); aber sehe ohne auch älter, schlechter aus als mit. (Mit Haaren komme ich bei jungen mädchen gut an; werde angelächelt usw.). Ich würde mit jetzt zufriedenen haarbild einfach soviel anders leben.

Erstmal damit klarzukommen, dass ich jetzt mein studium nachholen muss bis anfang 30 und alles später starten wird ist genug. dann noch das mit den haaren zuviel.

Habe mir die haare rasiert aber wirke jetzt viel zu hart. Leute starren mich öfters an. werde auch plötzlich von muslimen auf arabisch begrüßt usw. das will ich alles nicht. (lasse sie wieder wenig wachsen)

Zsgf: Will ich also zumindest die jetztigen haare so halten. Würden sie nicht mehr ausfallen, würde ich noch ne Ht machen und wäre zufrieden.

Habe einige interessante möglichkeiten gesehen:

1.RU

Bedenken: Die Substanz an sich. Ein Kollege von mir ist an Krebs gestorben. Darüberhinaus sind die Wirkungen ja eher zwiegespalten. Ich denke das risiko ist schon sehr hoch.

2.Progesteron

Habe gelesen dass das manche benutzen. Ich habe meine hormone nicht checken lassen, habe aber aufgrund des körpers das gefühl dass ich für einen mann recht hohe östrogenwerte habe (Wurde bis zur pubertät häufiger mal mit einem mädchen verwechselt). Von Lesen her und soweit ich dei wirkung verstanden habe, nutzt es den meisten nichts. Ein arzt aus darmstadt soll aber darauf schwören und ich habe das gefühl mein hormonbild is eh anders als das typische (auch direkt schnell NW von fin bekommen). vlt würde mir das helfen auch wenn ich nicht ganz verstehe wie.

3.Trinov

Die Posts insgesamt klingen gar nicht so schlecht. Hab das eigtl. für nen scherz gehalten,. dass dr. brotzu damit nur zeigen will wie schnell man geld machen kann. Aber selbst erfahrenere user berichten teilw. dass sie eine positive wirkung spüren.

Könnte 0.25mg fin ED, 2x1ml Minox + davor 0.5mm dermaroller und trinov meinen status komplett halten oder den ha stark verlangsamem- ich wäre glücklich

4.CB, Seti

Das wirkt mir noch zu experimentell und ist auch teuer. Bisher auch nirgendwo erfolge diesbezüglich gelesen.

5. ?

KA, lese ab und an auch was von anderen mitteln (pantosin usw.) Vlt. gibts ja noch was was mir helfen könnte

So das war erstmal alles.

File Attachments

1) [IMG_20190216_143124.jpg](#), downloaded 360 times



Subject: Aw: Vorstellung und Fragen über Fragen (Trotz Recherche)
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 16 Feb 2019 15:05:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dir's nichts ausmacht, kannst ja mal 2-3 Fotos vom Haarstatus reinstellen.

RU in Bifon +PG wäre ne Option (siehe auch unsren RU Anwender-Thread- mehrere Teile)

Subject: Aw: Vorstellung und Fragen über Fragen (Trotz Recherche)
Posted by [Confused26](#) on Sat, 16 Feb 2019 19:22:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde halt gern halten, bis in 3-5 Jahren gute Sachen rauskommen (2022/2023).

Wegen Ru weiß ich halt echt nicht. Ein kumpel ist an krebs verstorben. Er war jung. Jetzt tolle Haare durch Ru (falls es wirkt) und nachher mit sagen wir mal 35; wenns schon andere optionen da sind dann krebs oder andere krankheiten kriegen. ich würde mich nur über mich selbst ärgern. Ich bin echt skeptisch bezüglich RU als Stoff.

Subject: Aw: Vorstellung und Fragen über Fragen (Trotz Recherche)
Posted by [Haare2018](#) on Sat, 16 Feb 2019 19:27:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke nicht, dass in 3-5 Jahre was revolutionäres gegen Haarausfall rauskommt.

Subject: Aw: Vorstellung und Fragen über Fragen (Trotz Recherche)
Posted by [Confused26](#) on Sat, 16 Feb 2019 19:28:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ich bei mir komisch finde, dass ich teilweise schon feminine züge am körper habe (immer schon mehr hintern, brust, lange grazoöse beine; sich stark haltende kindliche fettpolster im gesicht; extremitäten für meine körpfergröße in ordnung aber nicht speziell, große Augen, lange wimpern-). Und dann aber ab 13 Jahren mit HA (ab Pubertät). Ich hatte Haare wie ein Schwarzer. Deshalb sind noch relativ viele da, obwohl sie seit 13 jahren ausfallen (Und dank minox damals).

Fin gab mir viele NW, auf dem level von 0.25mg ist es aber bisher in ordnung. Hatte auch nicht das gefühl dass es besonders wirkte. Ich habe auch noch recht viele kleine Haare, die meine alte NW0 Haarlinie abbilden. Vlt. ist das fin und minox die diese hält. Unter starkem licht sieht man die recht gut. Wenn man die aktivi3eren könnte, ich wäre wieder ein nw0 oder nw 1 :/
